

Vertragsbruch in Reinkultur

Hundertfacher Vertragsbruch in Spandauer Wohnsiedlung durch eine Hausverwaltung, die die Mieterschaft in vielfacher Weise abzockt, darunter auch mit den höchsten Nebenkostenanteilen der berlinweit festzustellen war.

Seit über 10 Jahren wissen wir von einer hohen Fluktuation in dieser Wohnsiedlung, die schlimmsten Schimmelbefall natürlich auch in Kinderzimmern aufweist, wo eine hohe gesundheitliche Schädigung mit verbunden ist.

Die über ein Jahrzehnt bestehenden Vertragsverletzungen, haben sehr unterschiedliche Entwicklungen genommen, beispielsweise die Risse in den Fassaden, undichte Fenster, Balkonabflussverstopfungen, fehlende Gartentore und immer wieder feuchte und schimmelige Wände. Wir haben hier in einigen Wohnungen in der Anlage von mehr als ein Dutzend betroffenen Familien beispielhaft, die bestehenden Mängel aufgezeigt anbeigefügt. Diese Mängelliste könnte man verlängern und die tatsächliche betroffene Mieterschaft dürfte bei hundert Mietern bei circa 70 Prozent herangezogen werden.

Die Vereinsmitarbeiter haben in unzähligen Schreiben auf die Missstände hingewiesen und auch versucht, in einem Gespräch bei der Hausverwaltung die Punkte zu klären.

Die Mitarbeiterinnen wurden vor Ort durch die anwesenden Mitarbeiter, man könnte sagen, diszipliniert, versucht lächerlich zu machen und hat ihnen die Kompetenz abgesprochen.

Unser Geschäftsführer Herr Troschitz wird auf einer Mietersammlung Stellung beziehen zu den unglaublichen und unfassbaren Zuständen in dieser Wohnanlage Stellung beziehen. Die Eigentümerschaft der Immobilien wird verschleiert. Der Geschäftsführer der Verwaltung ist seit Jahren bekannt, aber nicht erreichbar. Die Mitarbeiter verweigern eine Vollmacht vorzulegen, für wen sie arbeiten und in ihrer unnachahmlichen Art kündigen sie Prozesse gegen die gesamte Mieterschaft an.

Da diese Verwaltung mit furchtbaren Methoden arbeitet, können wir zurzeit keinen Namen Preis geben, da wir mit Klage bedroht werden, aber trotzdem ist unser Geschäftsführer Herr Troschitz bereit, jedem Journalisten Auskunft zu erteilen unter der Telefonnummer 0170 272 89 77, damit die Machenschaften in dieser Siedlung nach vielen Jahrzehnten der Drangsalierung aller Mieter ein Ende hat.

Die Mietersammlung, an der bis auf ganz wenige Ausnahmen alle Mieter teilnehmen werden, findet am Freitag, den 05.06.2020 um 17:00 Uhr statt. Den Ort können wir leider auch nur telefonisch bekannt geben.

[Mängelliste](#)